

Michael Stahl erreicht in Kamp-Lintfort Platz zwei

(RP) Im Poolbillard sind Turniere mit Begrenzung der Spielstärke in Mode gekommen, was den Vorteil hat, dass die Großen nicht den Sieg unter sich ausmachen. Das hat auch der PBC Joker Kamp-Lintfort erkannt und als Gastgeber ein solches Turnier ausgerichtet. Teilnahmeberechtigt waren dort nur Spieler, die derzeit maximal in der Bezirksliga an den Start gehen.

Mit Gerhard Küßner, Ronny Schneider, Michael Stahl und Jörg Trowski machten sich vier Spieler des BC Colours auf den Weg an den Niederrhein und kehrten mit guten

Resultaten zurück. Michael Stahl konnte sich in der Endrunde der besten drei Spieler gegen zwei ehemalige Verbandsligaspieler immerhin auf Platz zwei behaupten. Ronny Schneider musste sich nach guter Leistung erst eine Runde früher dem späteren Sieger Sebastian Bieker (SG Borken) geschlagen geben und wurde Vierter. Gerhard Küßner komplettierte das gute Gesamtschneiden der Colours auf dem geteilten siebten Platz. Nur Jörg Trowski scheiterte denkbar knapp in der ersten Gruppenphase des Turniers.